

Note spent two years sketching her way around Munich's way of life, arts, culture, landmarks and nightlife – right up to celebrated Munich residents from past and present. The result is a humorous, detailed, informative and narrative image of the city, which is supplemented by anecdotes and countless tips in her "Urban Sketching München" travel guide. Motel One Munich-Messe now gives you a chance to enjoy the quickest sightseeing tour of the Bavarian metropolis as revealed by Anja Nolte's illustrations. A large and artistically composed wall installation provides a highly personal impression of the famous historical city as well as its curious past. A journey through Munich of the very special kind.

Eine München-Reise der besonderen Art. Zwei Jahre lang zeichnete sich Anja Nolte durch die Münchner Lebensart, Kunst und Kultur, Sehenswürdigkeiten, das Nachtleben und porträtierte stadtbekanntere Persönlichkeiten aus Vergangenheit und Gegenwart. Entstanden ist ein humorvolles, detailverliebtes und dabei informativ-narratives Abbild der Stadt, das sie in ihrem Reiseführer "München Skizzenbuch" mit Anekdoten und unzähligen Anregungen ergänzt. Im Motel One München-Messe entföhren wir München. Als kunstvoll verwebene, großflächige Wandinstallationen erhalten Sie einen ganz persönlichen Einblick in die historische, berühmte und auch skurrile Geschichte der Stadt.



Münchner Originale unter sich: Isar, Friedensdenkmal, Wiener Platz und Museum Villa Stuck.
Munich landmarks among themselves: Isar River, Angel of Peace, Wiener Platz and the Villa Stuck Museum.



MOTEL ONE | ANJA NOLTE
MÜNCHENREISE
DISCOVERING MUNICH

Anja Nolte, die ihre Kindheit an Bayerns Rott und Isar verbrachte, ist freischaffende Künstlerin und Illustratorin. Auf die künstlerische Initialzündung durch Erlebnisse bei Ihrer Arbeit als psychiatrische Krankenschwester in Hamburg folgen das Studium der Illustration, die Arbeit in einem Trickfilm-studio und konsequent die Selbstständigkeit in Berlin. Noltes Kunden sind – neben Global Playern wie Adobe und Microsoft – Verlage, einschlägige Periodika, Kunst- und Kultur institutionen. Ihre Arbeiten werden immer wieder ausgezeichnet. Privat spielt Sie leidenschaftlich gerne Jazzgitarre.

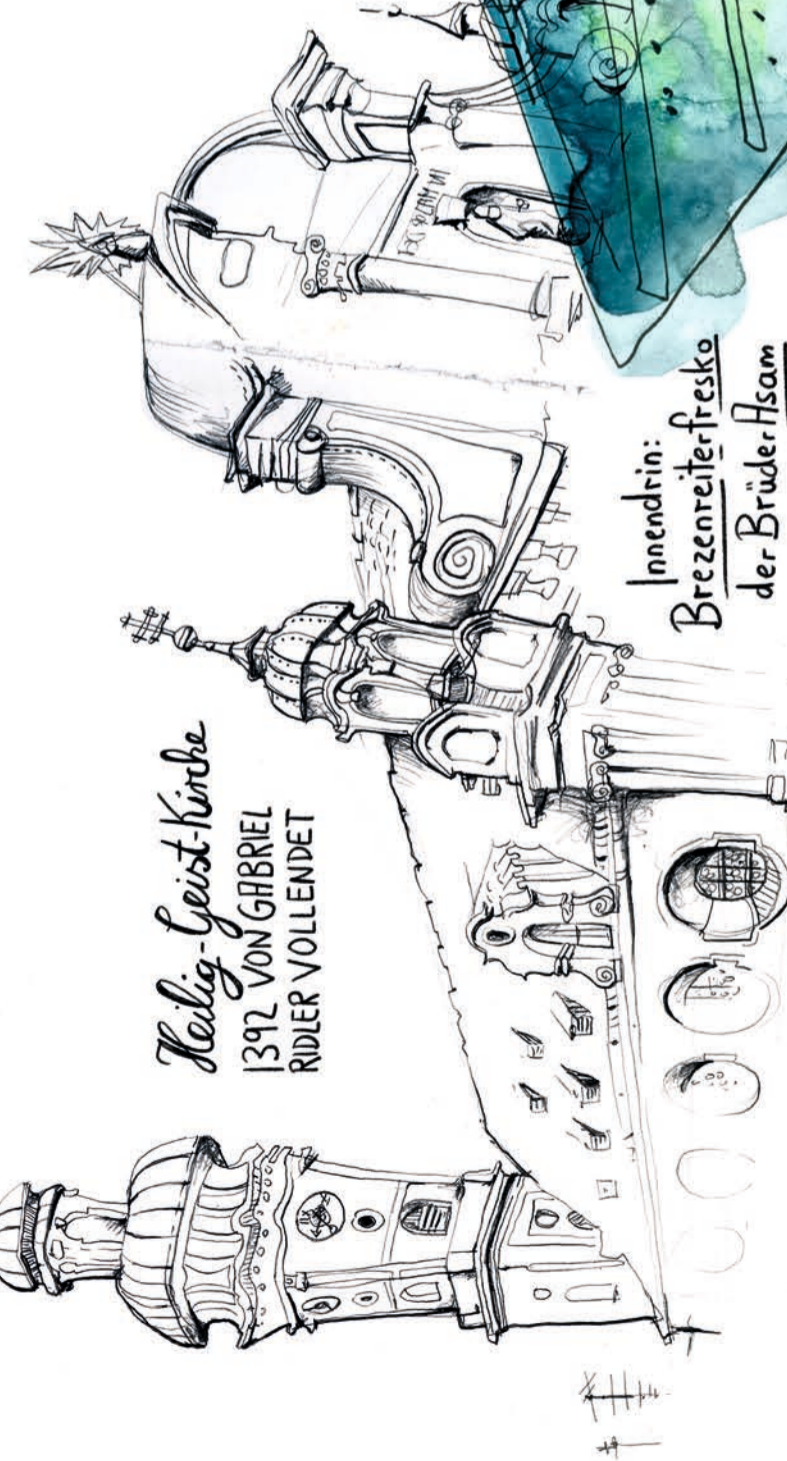
Anja Nolte, who spent her childhood near Bavaria's Rott and Isar Rivers, is a freelance artist and illustrator. With artistic ambitions having been sparked by her work as a psychiatric nurse in Hamburg, she went on to study illustration, then work in an animation studio and lastly freelance in Berlin. Apart from global players such as Adobe and Microsoft, Nolte's customers include publishing houses, relevant periodicals as well as art and cultural institutions. In addition to producing works that regularly win awards, Anja Nolte loves playing jazz guitar in her free time.

www.anjanolte.com

MOTEL ONE MÜNCHEN-MESSE
Willy-Brandt-Platz 8
81829 München
Tel.: +49/89/413 29 92-0
muenchen-messe@motel-one.com


MOTEL ONE
www.motel-one.com





Heilig-Geist-Kirche
1392 von GABRIEL
RIDLER VOLLENDET

Innendrin:
Brezenerfresko
der Brüder Asam

SchwanenbART

→ VIKTUALIENMARKT

Jetzt muab i aufhör'n zum Singa – sonst werd' i berühmt – Sonst kriag i a so a Denkmal – wo's Wasser rausinnt. ... spöttelte der bayerische Volksänger Jakob Roider, genannt „Roider Jackl“, über sich selbst. Dass er seine Goschn nicht gehalten hat, sondern ganz im Gegenteil durch seine Gstanzl (bayerische Spottlieder) große Bekanntheit erlangte, davon zeugt sein munter vor sich hin plätscherndes Ebenbild auf Münchens Viktualienmarkt. Auf dem beliebten Markt in Münchens Zentrum bieten mehr als 140 Händler und Händlerinnen ihre Waren an: heimische Produkte, aber auch Exotisches aus aller Welt. Ursprung des Viktualienmarktes ist die 1807 von König Max I. Joseph angeordnete Verlegung des Alten Münchner Stadtmarktes vom Schrannenplatz – dem heutigen

Marienplatz – zum neuen Standort an der Heilig-Geist-Kirche. Mittendrin – umringt von Gaststätten – ein großer Biergarten. Im Ausschank jeweils eine Biersorte der sechs Münchner Großbrauereien – nach 40.000 Litern wird zur nächsten gewechselt. Zur erfrischenden Maß Bier kann man auf dem Markt erworbene Speisen oder selbst mitgebrachte Brotzeiten im Schatten großer Kastanienbäume genießen. Letztere stehen häufig in Biergärten – schon früher pflanzten die Brauer Kastanien über ihre Bierkeller, um im Sommer für Kühlung derselben zu sorgen. Unter den Bäumen war es so schön lauschig, dass die Münchner dazu übergingen, das gekaufte Bier direkt vor Ort zu trinken. Eine gängige, aber damals – ohne Ausschankgenehmigung – illegale Praxis.

Weniger Bemiteltel an der Nordflanke der Kirche...
... während an der Südseite → auf dem Viktualienmarkt...

